Prof. Dr. Alfred Toth

Ontotopologie Dichtheit und Objektadjunktion

1. Zur Einführung des topologischen Begriffes der Dichte in die Ontotopologie vgl. Toth (2015), zur Objektadjunktion als Syntax der Ontik vgl. Toth (2014). Ontotopologische Dichte metrisch zu bestimmen, ist aus nahe liegenden Gründen sinnlos, dagegen kann ein topologischer Dichtebegriff eingeführt werden, der alle drei von Bense (ap. Bense/Walther 1973, S. 80) eingeführten raumsemiotischen Objektrelationen erfüllt.

2.1. Iconische ontische Dichte

Die ontotopologische Struktur iconischer Dichte ist

[redacted] .

Neptunstr. o.N., 8032 Zürich

2.2. Indexikalische ontische Dichte

Die ontotopologischen Strukturen indexikalischer Dichte sind

[redacted] , [redacted] .

Bertastr. 82, 8003 Zürich

Freiestr. 12, 8032 Zürich

2.3. Symbolische ontische Dichte

Die ontotopologische Struktur symbolischer Dichte ist

[redacted] [redacted] [redacted] .

Rotbuchstr. 30, 8037 Zürich

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Objektadjunktion als Syntax der Ontik. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014

Toth, Alfred, Topologische und ontotopologische Dichte. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

15.5.2015